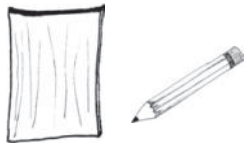
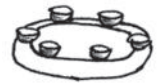


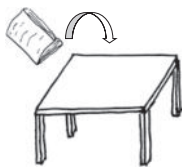
So wird's gemacht:



- 1 Überlege dir, wie dein Kerzenständer aussehen soll. Zeichne eine Skizze auf ein extra Blatt. Hier siehst du ein paar Beispiele.



- 2 Zieh dir einen Kittel über.



- 3 Lege deine Arbeitsfläche mit einer Unterlage aus.



- 4 Schneide etwas Ton vom Block.



- 5 Knete den Ton kräftig durch.



- 6 Gestalte die Teile für den Kerzenständer nach deiner Skizze. Du kannst dazu verschiedene Werkzeuge benutzen.



- Damit die Kerzen später passen, muss die Kerzenhalterung etwas größer sein.
- Wenn dein Kerzenständer aus mehreren Teilen besteht, verklebst du sie vor dem Trocknen mit Wasser.



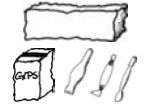
- 7 Bevor dein Kerzenständer gebrannt wird, muss er vortrocknen.



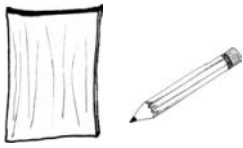
- 8 Trage nach dem Brennen eine Glasur auf. Anschließend muss der Ton erneut gebrannt werden.



Achte beim Auftragen der Glasur auf gute Durchlüftung!



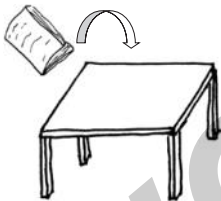
So wird's gemacht:



- 1 Überlege dir, wie dein Übertopf aussehen soll. Suche dir einen Blumentopf als Vorlage. Zeichne eine Skizze auf ein extra Blatt. Hier siehst du ein Beispiel.



- 2 Zieh dir einen Kittel über.



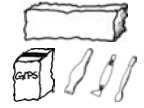
- 3 Lege deine Arbeitsfläche mit einer Unterlage aus.



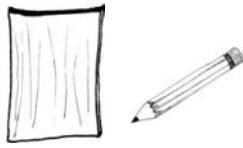
- 4 Schneide etwas Ton vom Block.



- 5 Knete den Ton kräftig durch.



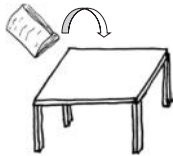
So wird's gemacht:



- 1 Überlege dir, wie deine Maske aussehen soll. Zeichne eine Skizze auf ein extra Blatt.



- 2 Zieh dir einen Kittel über.



- 3 Lege deine Arbeitsfläche mit einer Unterlage aus.



- 4 Drücke deine Maskenform in Knete.



- 5 Für Nacharbeiten verwende entsprechende Werkzeuge.



- 6 Rühre den Gips nach Anleitung an. Er sollte flüssig sein.



- 7 Gieße den Gips in deine Form, sodass jede Stelle mit Gips bedeckt ist.



- 8 Lass den Gips aushärten. Entferne dann die Knete.

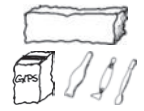
- 9 Wenn du noch Löcher in deine Maske bringen willst, verwende einen Handbohrer und eine Rundfeile.



- 10 Bearbeite deine Maske mit feinem Schleifpapier.



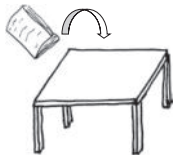
- 11 Gestalte deine Maske durch **Bemalen und Lackieren**.



So wird's gemacht:

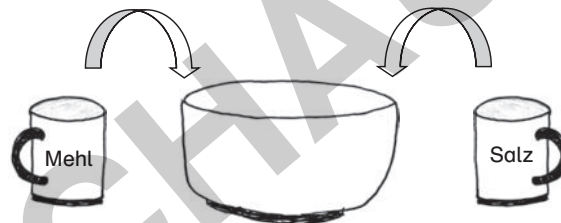


- 1 Zieh dir einen Kittel über.

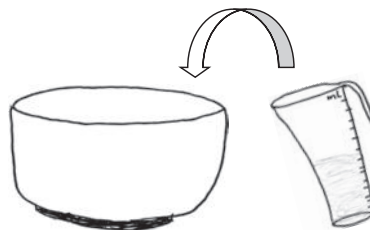


- 2 Lege deine Arbeitsfläche mit einer Unterlage aus.

- 3 Vermenge für den Teig eine Tasse Mehl und eine Tasse Salz in einer Schüssel.



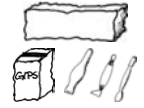
- 4 Beginne mit dem Kneten und gib nach und nach etwas Wasser dazu, bis du eine feste und formbare Teigmasse erhältst.



- Wenn du einen Esslöffel Tapetenkleister dazugibst, wird der Salzteig härter und haltbarer.
- Du kannst den Teig färben, zum Beispiel mit Lebensmittelfarben. Experimentieren kannst du auch mit Dingen aus der Küche: Kakao macht den Teig braun. Paprikapulver färbt ihn rot. Currypulver macht in gelb. Oder du gibst grünes Götterspeisenpulver dazu, dann wird der Teig grün. Trage beim Färben Handschuhe.



- 5 Bearbeite den Teig nach deinen Wünschen. Du kannst Figuren formen oder Anhänger gestalten. Unter **Schritt 8** findest du Beispiele. Wenn du die Produkte aufhängen möchtest, stich mit einem Zahnstocher ein Loch hindurch.



- 6 Bevor der Salzteig gebacken wird, lass ihn ein paar Tage antrocknen.
- 7 Lege ein Blech mit Backpapier aus und backe den Teig zwischen 60 und 120 Grad. Je größer deine Stücke sind, desto länger sollten sie im Ofen verbleiben.



- 8 Gestalte deine Produkte durch **Bemalen und Lackieren**.

